

SCHAFFHAUSEN

STEIG

Brot für alle-
Brunch

Am 26. Februar feiern wir den traditionellen Brot für alle-Familiengottesdienst. Anschließend wird ein reich gedeckter Tisch Gross und Klein zum Frühstücksbrunch einladen. «Mehr Gleichberechtigung heisst weniger Hunger» ist das Thema in diesem Jahr.

In der Agenda habe ich den Spruch von Anatole France gefunden, dem französischen Literatur-Nobelpreisträger: «Was ist Reisen? Ein Ortswechsel? Keineswegs! Beim Reisen wechselt man seine Meinungen und Vorurteile.» Mich haben diese Worte angesprochen. In unserer Zeit, da meine Konfirmanden mir jeweils erzählen, wo sie in ihrem jugendlichen Alter bereits gewesen sind, habe ich manchmal das Gefühl, dass sie Städte und Länder auflisten mit dem Ziel, möglichst viele Namen auf dem «Konto» zu haben. Aber beim Reisen geht es um persönliche, menschliche und kulturelle Begegnungen und um Landschaften und Städte, die ihren eigenen Reiz haben. Die Eindrücke führen dazu, dass wir unsere eigenen Vorurteile korrigieren. Reisen erweitern unseren Horizont.

Daran erinnert uns dieser Spruch. Und darum ist es für die Konfirmanden eine besondere Erfahrung, wenn sie nach der Konfirmation im Zug nach Ungarn reisen und erfahren, wie gross die Distanz zu unserer Partnergemeinde Berekfürdő ist. Wer mit dem Zug unterwegs ist, hat mehr Zeit, sich auf neue Erfahrungen einzustellen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie an diesem traditionellen Familiengottesdienst und Brunch begrüssen dürfen. PFARRER MARTIN BAUMGARTNER

ZWINGLI

Seniorenferien im
schönsten Blumendorf
Europas

Blumen ohne Ende, sanfte Wiesen, gut begehbarer Wander- und Spazierwege, mit der Gondelbahn auf den Reither Kogel und das Wiedersberger Horn, ein Ausflug in die Glasbläserstadt Rattenberg, mit der Schmalspureisenbahn durch das Zillertal, einer Bootsfahrt auf dem Achensee und anders mehr.

All das wartet auf uns während der Seniorenferien vom 4. bis 10. Juni in Reith im Alpbachtal (Österreich). Wohnen werden wir am Ortsrand im «Pirchner Hof» (****Hotel) mit eigenem Schwimmbad (innen und draussen), einem Fussmassagepfad, Kneippwäbcken und vielem anderen mehr. Die Fahrt wird im Einzelzimmer ca. 950 Franken kosten, im Doppelzimmer werden es 850 Franken sein. Die Ausschreibungsunterlagen liegen in der Kirche aus.

MÜNSTER

Kontemplation
im Münster

Auf Jahresbeginn ist die Kontemplationsveranstaltung vom St. Johann ins Münster «umgezogen» und findet nun jeden Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr im Münster statt. Pfarrer Ruedi Waldvogel, der verantwortliche Leiter, schreibt dazu: «Kontemplation als inneres Schweigen ermöglicht die Erfahrung der unverfügbaren göttlichen Gegenwart. Wo ich ganz und ungeteilt bin, treten die Kräfte meiner bewussten Person, mein ‚Ich‘, zurück zugunsten einer unmittelbaren Präsenz. Ich erfahre das reine ‚Sein‘, welches in der Tradition der Mystik aller Religionen göttlich ist. Das aufrechte Sitzen auf Kissen, Meditationsbänkli oder Stuhl, sowie der ruhige Fluss des Atems helfen uns dabei. Sitzgelegenheiten und Matten sind in der Kirche vorhanden. Ein kurzes Wort aus der mystischen oder biblischen Tradition schliesst jeweils eine Sitzrunde ab:

19.30 bis 19.55 Uhr: erste Sitz-Runde (Kirche geschlossen)
19.55 bis 20 Uhr: Meditatives Gehen (Kirche offen)
20 bis 20.30 Uhr: zweite Sitz-Runde und Abschluss.

Anmeldung nicht nötig. Es kann auch nur eine Sitzrunde besucht werden.

ST. JOHANN

Schräge
Vögel

Kaum ist Weihnachten vorbei, beschäftigen wir uns mit der bevorstehenden Fasnacht in Luzern. Dieses Mal soll es einen (voraussichtlich schrägen) Vogel geben. Es erweitert den Horizont, als Hund, Pensionär, Waldmensch, Engel oder eben als Vogel – vielleicht eine Art Geier und handzahmer, verrückter Nomade der Lüfte, der bereits ein paar Federn gelassen hat – im Fasnachtstreiben mitzutun und bei Wind und Wetter die Stadt zu durchqueren und sich im Gedränge anderer Fasnachtverrückter frei, warum nicht «frei wie ein Vogel» zu fühlen. Mit den Flugübungen habe ich jedenfalls schon begonnen. Und denke dabei manchmal an die Mystikerin Teresa von Avila, die das Innere Gebet als eine Art «Fliegen» beschrieb, wobei jedes Gebetswort wie ein Flügelschlag ist, das einen in die Höhe bringt und das stille Hören auf Gott wie das Segeln in der endlosen Weite des Himmels. Auch schräge Vögel können fliegen lernen.

MÜNSTER

GOTTESDIENSTE

Siehe Übersicht gemeinsame Gottesdienste Münster/St. Johann

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Abendgebete im Münster. Jeweils am Donnerstag, um 18.45 Uhr

16. Februar, für den Frieden

23. Februar, mit Taizé-Liedern

Kontemplation. Jeden Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, im Münster: Übung der Stille in der Gegenwart Gottes

Frauenkreis. Dienstag, 14. Februar, um 14.30 Uhr, im Chirchgemeindhuus Ochseschüür

Lesekreis. Dienstag, 7. und 21. Februar, um 14.30 Uhr im Chirchgemeindhuus Ochseschüür

www.muenster-schaffhausen.ch

ST. JOHANN/MÜNSTER

GEMEINSAME GOTTESDIENSTE

Während der Sonntagmorgengottesdienste Chinderhüeti in St. Johann und Münster

Sonntag, 5. Februar, 10.15 Uhr, Gottesdienst im St. Johann, Pfarrer Heinz Brauchart

Sonntag, 12. Februar, 10.15 Uhr, Gottesdienst im Münster, Pfarrerin Beatrice Heieck-Vögelin

Sonntag, 19. Februar, 10.15 Uhr, Gottesdienst im St. Johann, Pfarrer Andreas Heieck; Apéro

Sonntag, 26. Februar, 10.15 Uhr, Gottesdienst in der Waldfriedhofkapelle, Pfarrer Heinz Brauchart; 10.15 Uhr, Gottesdienst im Münster, Pfarrer Matthias Eichrodt

ST. JOHANN

GOTTESDIENSTE

Siehe Überblick Gottesdienste St. Johann und Münster

Taufsonntag. 12. Februar, 4. März, 22. April

Gottesdienst Künzleheim. Donnerstag, 2. Februar, 9.45 Uhr, Pfarrer Heinz Brauchart

Gottesdienst Huus Emmersberg.

Donnerstag, 2. Februar, 16.30 Uhr, Pfarrer Heinz Brauchart

Gottesdienst Schönbühl. Mittwoch, 8. und 22. Februar, 10 Uhr, Pfarrer Andreas Heieck

Gottesdienst Altersheim am Kirchhofplatz. Freitag, 3. und 17. Februar, 10 Uhr

Morgenmeditation. Dienstags, 7.15 Uhr, St. Johann

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Quartierzorg. Mittwoch, 1. Februar, 8.45 Uhr, Hofmeisterhuus Niklausen, Eichenstr. 37

Mystikgesprächskreis. Donnerstag, 2. Februar, 19.30 Uhr, Ochseschüür, Pfarrer Heinz Brauchart

Lesekreis. Dienstag, 7. und 21. Februar, 14.30 Uhr, Ochseschüür

Mittagstisch für jedermann. Mittwoch, 8. Februar, 12 Uhr, Schönbühl. Anmeldung bis 6. Februar: 052 624 39 42

Bibelstunde. Freitag, 17. Februar, 15 Uhr, Schönbühl, Pfarrer Andreas Heieck

Arche-Spiel- und Geschichtennachmittag. Mittwoch, 22. Februar, 14 bis 16 Uhr, Hofmeisterhuus Niklausen, Eichenstr. 37

Abendmahlsfeier. Donnerstag, 23. Februar, 17.15 Uhr, Michaelskapelle im St. Johann, Pfarrer Heinz Brauchart

Seniorenachmittag (ehemals Seniorentreff). Mittwoch, 29. Februar, 14 Uhr, Ochseschüür

Ökumenische Kindertage St. Konrad, Buchthalen und St. Johann. 26. bis 28. April im Pfarreizentrum St. Konrad. Einladungen werden verschickt

www.stjohann.ch

STEIG

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Februar, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Müller

Sonntag, 12. Februar, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Markus Sieber

Samstag, 18. Februar, 19 Uhr, Abendmahlsfeier im Steigsaal, Pfarrer Martin Baumgartner

Sonntag, 19. Februar, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Martin Baumgartner

Sonntag, 26. Februar, 10.15 Uhr, Brot für alle-Familiengottesdienst, Pfarrer Markus Sieber und Projektchor «Canta-Cantus», anschliessend Brunch

Jugendgottesdienste.

>Sonntag, 19. Februar, 10.45 Uhr

>Sonntag, 26. Februar, 10.15 Uhr, Brot für alle-Familiengottesdienst

Fiire mit de Chliene. Montag, 20. Februar, 16.15 Uhr, im Steigsaal

Gottesdienste in den Altersheimen. >Altersheim Steig: Freitag, 17. Februar, 9.30 Uhr

>Altersheim Wiesli: Dienstag, 14. und 28. Februar, 9.30 Uhr

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Bibelgespräch. Montag, 13. Februar, 20 Uhr, im Turmzimmer

Seniorenachmittag «Liebesgeschichten». Donnerstag, 16. Februar, 14.30 Uhr, im Steigsaal

FÄZ – Family-Zmittag. Dienstag, 21. Februar, 12 - 13.30 Uhr, im Steigsaal. Anmeldung an Marlene Wiese, Tel. 052 624 76 47 oder Karin Baumgartner, Tel. 052 625 41 75

Spielnachmittag für Kinder und Senioren. Mittwoch, 22. Februar, 14.30 Uhr, im Steigsaal

Taufsonntage. Für Taufen nehmen Sie bitte mit den zuständigen Pfarrpersonen Kontakt auf

ZWINGLIKIRCHE

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Februar, 17 Uhr, Nachtklang-Gottesdienst, Pfarrerin Dorothe Felix-Järmann, Nachtklang-Gottesdienst zum Thema: Klänge der Nacht

Sonntag, 12. Februar, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Miriam Gehrke-Kötter

Sonntag, 19. Februar, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Georg Stamm

Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Miriam Gehrke-Kötter

VERANSTALTUNGEN

Lisemgruppe. Donnerstag, 2. Februar, 14 Uhr, strickfreudige Frauen treffen sich zum gemeinsamen Stricken. Alle sind herzlich willkommen auch zum Schnuppertag

Vormittagskaffee. Donnerstag, 9. und 23. Februar, 9 Uhr, Lust auf einen feinen Kaffee in gemütlicher Runde? Dazu gibt's Gipfeli und angeregte Gespräche

Ökumenischer Frauenzorg. Dienstag, 14. Februar, 9 Uhr, ökumenischer Frauenzorg mit den Kirchengemeinden St. Peter, Herblingen und Zwingli. Referentin Frau Cornelia Mack zum Thema

«Brüche, Umbrüche, Zerbrüche - vom Umgang mit Veränderungen und Krisen»

Ökumenischer Seniorennachmittag im St. Peter mit Senioren-Theater. Mittwoch, 22. Februar, 14.30 Uhr, Kirche St. Peter, Das Senioren-Theater Schaffhausen wird uns mit engagierten Seniorinnen und Senioren ein spannendes Theaterstück aufführen. Gemeinsam mit der St. Peter Gemeinde im Pfarreisaal

Filmabend. Mittwoch, 29. Februar, 18 Uhr, Der Filmabend hat das Thema: Heimat und Fremde. Im Film «Die Fremde» verlässt die in Berlin geborene fünf- und zwanzigjährige Umay ihren Mann in Istanbul, um mit ihrem kleinen Sohn Cem wieder ein gewaltfreies Leben in Deutschland zu führen. Sie geht davon aus, dass ihre dort lebende Familie sie unterstützen wird. Doch die Familie betrachtet ihre Flucht nach Deutschland als Schande. Umay widersetzt sich der Forderung, zu ihrem Ehemann zurückzukehren, und nimmt eine Stelle in einem Gastbetrieb an. Durch Zufall erfährt sie vom Plan der Familie, Cem ohne sie nach Istanbul zu schicken

KONTAKT

Wolfram Kötter, Tel. 052 625 80 48, wolfram.koetter@ref-sh.ch

www.zwinglikirche.ch

SPITÄLER SCHAFFHAUSEN

KANTONSSPITAL

GOTTESDIENSTE

Jeweils 10 Uhr im Vortragssaal (1. UG)

Sonntag, 5. Februar, reformiert, Pfarrer Andreas Egli

Sonntag, 12. Februar, katholisch, Christoph Cohen

Sonntag, 19. Februar, reformiert, Pfarrer Andreas Egli

Sonntag, 26. Februar, katholisch, Joachim Cabezas Alonso

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Treffpunkt für Trauernde. Dienstag, 7. Februar, 18.15-19.45 Uhr, im Chirchgemeindhuus Ochseschüür, Pfrundhausgasse 3, Dachgeschoss, Auskunft Tel. 079 635 25 84.

Meditation. Dienstag, 14. und 28. Februar, 19-20.15 Uhr, im Raum der Stille des Kantonsspitals, mit Katharina Ruth Lieb, Auskunft Tel. 052 625 28 94.

PFLEGEZENTRUM

GOTTESDIENSTE

Samstag, 4. Februar, 9.45 Uhr, reformiert, Pfarrer i.R. Dilgion Merz

Samstag, 11. Februar, 9.45 Uhr, katholisch, Joachim Alonso

Samstag, 18. Februar 9.45 Uhr, reformiert, Pfarrerin Britta Schönberger

Samstag, 25. Februar 9.45 Uhr, katholisch, Joachim Alonso

PSYCHIATRIEZENTRUM

BREITENAU

GOTTESDIENSTE

Samstag, 4. Februar, 10 Uhr, katholisch,

Samstag, 11. Februar, 10 Uhr, reformiert, Pfarrerin Birgit Wintzer

Samstag, 18. Februar, 10 Uhr, katholisch, Andrea Honegger

Samstag, 25. Februar, 10 Uhr, reformiert, Pfarrerin Ariane Van der Haegen

ÉGLISE FRANÇAISE

CULTES

Dimanche 5 février, 10h15, chapelle du Münster

Bibliothèque. Mercredi 1er février, de 14h30 à 15h00

Pasteur. M. C. Waldmeier, Neuwiesenstr. 40, 8400 Winterthur, Tél. 052 213 52 10